

## Rundbrief April 2022

### Liebe Freunde

Im Rückblick auf 20 Jahre Missionsarbeit in Gornesti sind mir folgende Verse aus Jesaja 54 in den Sinn gekommen:

2) *Mach dein Zelt größer! Spanne deine Zeltdecken aus, ohne zu sparen! Verlängere die Seile und schlag die Zeltpflocke fest ein!* 3) *Denn nach Süden und Norden wirst du dich ausbreiten. Deine Kinder werden das Gebiet fremder Völker in Besitz nehmen und die verwüsteten Städte besiedeln.*



Vor zwanzig Jahren konnte der Verein Horizont dieses Haus in Gornesti kaufen. Schon bald durften wir eine Küche und darüber ein Zimmer anbauen und den Estrich im alten Hausteil bewohnbar machen. Seither kommen Kinder und Jugendliche zum Spielen, Singen und biblische Geschichten Hören, oder für Aufgabenhilfe in das Missionshaus.

Eine kleine Gemeinde, die sich wöchentlich zum Gottesdienst trifft ist entstanden.



Vor einigen Jahren wurden die Räumlichkeiten zu eng. Dank der Unterstützung von Sponsoren hatten wir die Möglichkeit, einen Neubau zu planen und aufzubauen. Dieser wird seit einiger Zeit bereits rege genutzt...



... für Aufgabenhilfe, Singen...  
Jugendtreffen, Gottesdienste, ...



... Spiel und Spass ...



## Jubiläum – 20 Jahre Verein Horizont

Wir planen vom 1. – 8. Oktober 2022 eine Jubiläumsreise. In dieser Zeit werden wir den Neubau mit einem Fest einweihen. Wenn ihr dabei sein wollt, könnt ihr euch gerne anmelden. (Siehe Anmeldeformular). Neben der Einweihungsfeier werden wir Kinder- und Jugendtreffen, sowie Gottesdienste besuchen und mitgestalten, die Stadt Tirgu Mures ansehen, und am Mittwoch planen wir einen Ausflug, damit wir vom schönen Rumänien etwas sehen.



Zum Beispiel hier, wo Sandor und Zsuzsa letzten Sommer mit den Kindern ein Tagescamp hatten.

## Zukunftspläne

Nun möchten wir unsere „Zeltplöcke“ wieder weiter stecken. Wir planen keinen Neubau – eine treue GD-Besucherin aus einem Nachbardorf hat den Wunsch geäußert, ob wir bei ihnen in Ernei auch regelmässige Gottesdienste anbieten können. Es seien verschiedene Leute, die Interesse am Wort Gottes haben.

Diese Anfrage freut uns natürlich sehr, aber die Mitarbeitenden, Sandor und Zsuzsa, sind heute schon am Limit ihrer Kapazität. Deshalb suchen wir eine Person, die wir zusätzlich teilzeitlich anstellen können. (Siehe Traktanden für die MV)

## Gebetsanliegen

Dank für ...

- ... 20 Jahre Missionsarbeit in Gornesti
- ... die treuen Mitarbeitenden
- ... räumliche Erweiterungen und den gelungenen Neubau
- ... Frucht, die durch das Evangelium wachsen konnte

Bitte für ...

- ... noch mehr sichtbare Frucht
- ... Sandor und Zsuzsa um Kraft, Ausdauer, Weisheit ...
- ... eine zusätzliche Arbeitskraft
- ... das Gelingen der Jubiläumsreise
- ... geistliches Wachstum bei den Romas



Gornesti lässt grüssen

# Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung

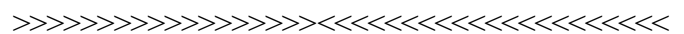
**Freitag, 10. Juni 2022**  
**bei Fam. Büschlen im Eierrüml**

Start mit einem **Nachtessen um 19.00 Uhr**. Auch Freunde ohne Mitgliedschaft sind herzlich eingeladen. Eure Anmeldungen bis Di, 7. Juni, helfen uns vorzubereiten.

Anschliessend, ca. 20.00 Uhr, beginnen wir die Sitzung mit diesen Traktanden:

1. Begrüssung, Abmeldungen, Mutationen
2. Input, Lobpreis und Gebet
3. Protokoll der MV vom 04.08. 2021 (siehe Beilage)
4. Jahresbericht 2021
5. Jahresrechnung und Bilanz 2021  
Revisorenbericht – Décharge ert.
6. Aktuelle Situation
7. Jubiläumsreise – Infos, Planung
8. Anstellung Sandor – Beschluss
9. Anstellung einer weiteren Person –  
Kompetenzerteilung an den VS
10. Budget 2022 – Beschlussfassung
11. Verdankungen
12. Verschiedenes

Von den Mitgliedern, die nicht dabei sein können, erwarten wir eine Abmeldung.



Allen Rundbriefempfängern, die die Arbeit in Gornesti immer wieder so treu im Gebet und mit Spenden unterstützen, danken wir herzlich. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir auch trotz der herausfordernden Zeit der letzten zwei Jahren, allen Verpflichtungen nachkommen konnten. Wir würden gerne euch alle persönlich kennen lernen, was uns aber nicht möglich ist. Aber vielleicht schafft ihr es, an der MV nach Adelboden zu kommen, oder sogar an der Jubiläumsreise teilzunehmen, was uns sehr freuen würde.

Wir grüssen alle ganz herzlich und wünschen Gottes reichen Segen – Mathias und Ruth Frei